

## Mustergrab in der Sonne



Naturnahe Gärten und Friedhöfe werden für Insekten als Zufluchtsort immer wichtiger.

Mit Stauden und Zwiebelblumen gestaltete Beete oder Gräber sind nicht nur schön anzusehen, sondern können Insekten einen Lebensraum und Nahrungsquelle (Nektar und Pollen) bieten, wenn die Blüten ungefüllt sind. Zudem sind sie weniger arbeits- und kostenintensiv, weil der Boden bedeckt ist und die saisonale Bepflanzung entfällt. Mit dieser Pflanzenauswahl beginnt das Blühen im Februar mit den Krokussen und endet mit der Fette Henne und der Beetrose beim Einsetzen der ersten Frostnächte im Oktober.

### Pflanzplan für Rose und Stauden



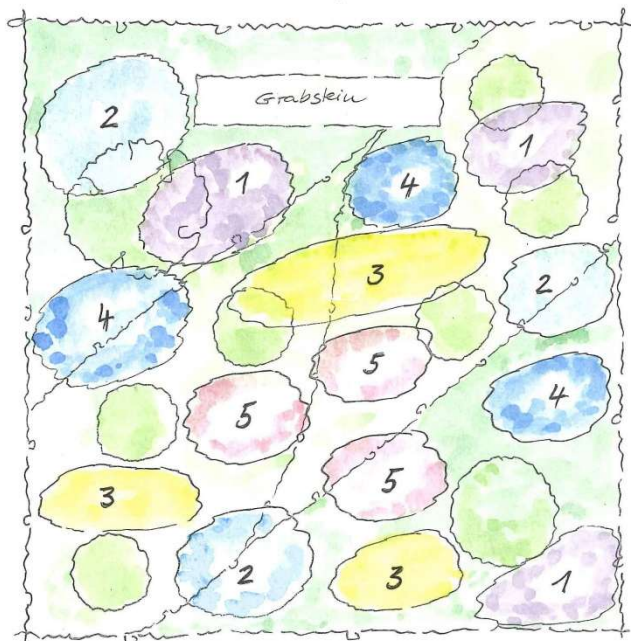
Menge	Gattung/ Art/ Sorte	Deutscher Name	Blüte	Farbe
1	Rosa „Bienenweide Weiß“	Rose	6-10	weiß
10	Arabis procurrens	Gäusekresse	4-5	weiß
12	Geranium sanguineum „Elsbeth“	Blutstorchschnabel	5-6	rosa
12	Thymus serpyllum „Coccineus“	Thymian	7-8	lila
12	Saponaria occymoides	Seifenkraut	5-7	rosa
2	Lavandula angustifolia „Hidcote“	Lavendel	7-8	blau-lila
2	Nepeta faasennii „Six Hills Giant“	Katzenminze	6-9	hellblau
2	Calamintha nepeta „Blue Cloud“	Steinquendel	7-9	hellblau
1	Sedum telephium „Herbstfreude“	Fette Henne	9-10	rosa

### Pflanzenanleitung

Die angegebenen Mengen sind für eine 2,5 x 2,5 m Fläche (6,25 m<sup>2</sup>) zusammengestellt. Die Pflanzfläche sollte frei von Wildkräutern sein und der Boden gelockert. Wie im Pflanzplan dargestellt, sollten Pflanzen ausgelegt und danach eingepflanzt werden. Mit einem organischem Volldünger die Fläche düngen (Mengen gemäß Herstellerangabe). Den Dünger leicht einarbeiten. Zum Schluss die Pflanzen gut angießen und die Fläche mit feinem Rindenmulch abdecken.

Astrid Lahmann Dipl. Ing. Landschaftsarchitektur u. Umweltplanung FH  
Referentin Service Agentur Umweltschutz, LK Hannovers, Archivstr.3, 30169 Hannover  
Astrid.Lahmann@evlka.de

## Pflanzplan für Blumenzwiebeln



Bereich	Menge	Gattung/Art	Deutscher Name	Blüte	Farbe
1	30	<i>Crocus tommasinianus</i>	Wildkrokus	2-3	lila
2	30	<i>Scilla siberica</i>	Blaustern	3-4	blau
3	20	<i>Tulipa sylvestris</i>	Wildtulpe	4-5	gelb
4	30	<i>Muscari botryoides, latifolia,..</i>	Traubenhyazinthe	4-5	blau
5	20	<i>Allium spaerocephalon</i>	Kopflauch	5-7	lila-rot

Die Blumenzwiebeln sind im Herbst im Handel erhältlich und sollten dann, wie im Pflanzplan für Blumenzwiebeln dargestellt, verteilt und anschließend gesteckt werden.

Beispiel: 30 Wildkrokusse in den Bereichen mit der Nummer 1 verteilen.

### Beet/ Grabpflege

Anfang Februar (vor der Krokusblüte) die höheren Stauden knöchelhoch zurückschneiden. Sehr nährstoffarme Böden mit einem organischen Voldünger düngen (Menge nach Herstellerangabe). Die Rose und den Lavendel Ende März auf ca. 25 cm zurückschneiden. Die Katzenminze würde ein zweites Mal blühen, wenn sie nach der Blüte wieder knöchelhoch zurückgeschnitten wird. Das Beet im trockenen Sommer gießen. Regelmäßige Wildkrautentfernung (vor der Samenbildung) durch Herausziehen der Pflanze. Nachmulchen entfällt, weil die Pflanzen den Boden mit der Zeit vollständig bedecken werden.



## Mustergrab im Halbschatten

Naturnahe Gärten und Friedhöfe werden für Insekten als Zufluchtsort immer wichtiger.

Mit Stauden und Zwiebelblumen gestaltete Beete oder Gräber sind nicht nur schön anzusehen sondern können Insekten einen Lebensraum und Nahrungsquelle (Nektar und Pollen) bieten, wenn die Blüten ungefüllt sind. Zudem sind sie weniger arbeits- und kostenintensiv, weil der Boden bedeckt ist und die saisonale Bepflanzung entfällt. Mit dieser Pflanzenauswahl beginnt das Blühen im Januar mit den Schneeglöckchen und endet mit den Kissenastern und der Herbstzeitlose beim Einsetzen der ersten Frostnächte im Oktober.

### Pflanzplan für Stauden



Menge	Gattung/ Art	Deutscher Name	Blüte	Farbe
1	Polygonatum multiflorum	Salomonssiegel	6-7	weiß
1	Helleborus foetidus	Nieswurz	2-5	grün-gelb
3	Lathyrus vernus	Frühlingsplatterbse	4-5	rosa-lila
10	Viola odorata	Duftveilchen	3-5	lila
25	Asarum europaeum	Haselwurz	4-5	braun
20	Arabis procorrens	Gänsekresse	4-5	weiß
15	Campanula poscharskyana	Glockenblume	6-10	blau-lila
2	Aster amellus	Bergaster	7-9	lila
1	Aster dumosus, viele Sorten	Kissenaster	9-10	rosa/lila/...

### Pflanzanleitung

Die angegebenen Mengen sind für eine 2,5 x 2,5m Fläche (6,25 m<sup>2</sup>) zusammengestellt.

Die Pflanzfläche sollte frei von Wildkräutern sein und der Boden gelockert. Pflanzen, wie im Pflanzplan dargestellt, auslegen und danach einpflanzen. Mit einem organischen Volldünger die Fläche düngen (Mengen gemäß Herstellerangabe). Den Dünger leicht einarbeiten.

Astrid Lahmann Dipl. Ing. Landschaftsarchitektur u. Umweltplanung FH  
Referentin Service Agentur Umweltschutz, LK Hannovers, Archivstr.3, 30169 Hannover  
Astrid.Lahmann@evlka.de

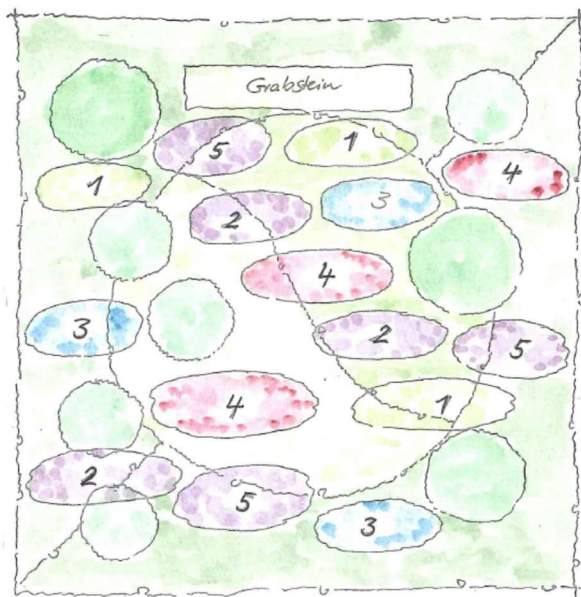
Zum Schluss die Pflanzen gut angießen und die Fläche mit feinem Rindenmulch abdecken.

Die Blumenzwiebeln sind im Herbst im Handel erhältlich und sollten dann, wie im Pflanzplan für Blumenzwiebeln dargestellt, verteilt und anschließend gesteckt werden. Die Zwiebeln der Herbstzeitlose sind im guten Fachhandel/ Internet im Frühjahr erhältlich.

Beispiel: 30 Schneeglöckchen in den Bereichen mit der Nummer 1 verteilen.



### Pflanzplan für Blumenzwiebeln



Bereich	Menge	Gattung/ Art	Deutscher Name	Blüte	Farbe
1	30	<i>Galanthus nivalis</i>	Schneeglöckchen	1-3	weiß
2	30	<i>Crocus tommasinianus</i>	Wildkrokus	2-3	lila
3	30	<i>Scilla siberica</i>	Blaustern	3-4	blau
4	30	<i>Allium spaerocephalum</i>	Kopflauch	5-7	lila-rot
5	20	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	9-10	lila

### Beet/ Grabpflege

Anfang Februar (vor der Schneeglöckchen und Krokusblüte) die höheren Stauden knöchelhoch zurückschneiden. Sehr nährstoffarme Böden mit einem organischen Volldünger düngen (Menge nach Herstellerangabe). Die Nieswurz nicht zurückschneiden, sondern nur die alten Blütenstände entfernen. Im trockenen Sommer gießen. Regelmäßige Wildkrautentfernung (vor der Samenbildung) durch Herausziehen der Pflanze. Nachmulchen entfällt, weil die Pflanzen den Boden mit der Zeit vollständig bedecken werden.